

# GEMEINSAMES MINISTERIALBLATT

Seite 817

*des Beauftragten der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien  
des Auswärtigen Amtes / des Bundesministeriums des Innern / des Bundesministeriums der Finanzen  
des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie / des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend / des Bundesministeriums für Gesundheit  
des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit  
des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen  
des Bundesministeriums für Bildung und Forschung  
des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung*

HERAUSGEGEBEN VOM BUNDESMINISTERIUM DES INNERN

51. Jahrgang

ISSN 0939-4729

Berlin, den 9. November 2000

Nr. 43

## INHALT

Amtlicher Teil	Seite
<b>Bundesministerium der Finanzen</b>	
<b>Haushalt</b>	
RdSchr. v. 13. 10. 00, Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2000 .....	818
RdSchr. v. 9. 10. 00, Rechnungslegung für das Haushaltsjahr 2000 .....	821
<b>Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit</b>	
Bek. v. 25. 9. 00, Ergänzung der Erklärung zur Reduzierung der Gewässerbelastung der EDTA v. 31. 7. 1991 .....	836
<b>Beilage: Stellenausschreibungen</b>	

**HERAUSGEBER:**

Bundesministerium des Innern  
11014 Berlin (Postanschrift)  
Alt-Moabit 101 D, 10559 Berlin (Hausanschrift)  
Fernruf: 0 18 88/6 81-0  
Telefax: 0 18 88/6 81-29 26  
e-mail: poststelle@bmi.bund400.de

**VERLAG:**

Carl Heymanns Verlag  
Baunscheidtstraße 6, 53113 Bonn, Fernruf: 02 28/9 10 87 05  
Luxemburger Straße 449, 50939 Köln  
Fernruf: 02 21/9 43 73-0, 02 21/9 43 73-5 13 (Vertrieb)  
Telefax: 02 21/9 43 73-9 01  
e-mail: service@heymanns.com  
http://www.heymanns.com

**DRUCK:**

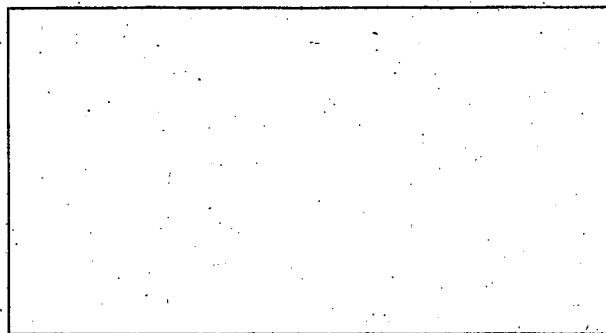
Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Baunscheidtstraße 6, 53113 Bonn  
Fernruf: 02 28/5 46-0, Telefax: 02 28/54 61 50

**ERSCHEINUNGSWEISE UND BEZUGSBEDINGUNGEN:**

Das Gemeinsame Ministerialblatt erscheint nach Bedarf. Abonnementpreis: je 20 Hefte 56,80 DM zuzüglich 10,00 DM Versandgebühren. Einzelhefte je 8 angefangene Seiten 2,30 DM zuzüglich Versandgebühren. Der Bezug des Gemeinsamen Ministerialblattes kann zum Ende eines Abrechnungszeitraumes von 20 Heften gekündigt werden.

Preis dieses Heftes 6,90 DM zuzüglich Versandkosten.

Einzelhefte nur durch Carl Heymanns Verlag KG, Luxemburger Straße 449, 50939 Köln, oder durch den Buchhandel.  
2000 ISBN 3-452-24491-1



## Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

### Ergänzung der Erklärung zur Reduzierung der Gewässerbelastung durch EDTA vom 31. 7. 1991

– Bek. d. BMU v. 25. 9. 2000 – WA I 3 – 23011/15 –

Der Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI),  
der Bundesverband der Deutschen Gas- und  
Wasserwirtschaft e.V. (BGW),  
der DVGW Deutscher Verein des Gas- und  
Wasserfaches e.V., Technisch-wissenschaftliche Vereinigung,  
die Arbeitsgemeinschaft der Rheinwasserwerke (ARW),  
die Arbeitsgemeinschaft der Wasserwerke an der Ruhr  
(AWWR),  
das Bundesministerium für Gesundheit (BMG),  
das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)  
und  
das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz  
und Reaktorsicherheit (BMU)

als Unterzeichner der Erklärung vom 31. 7. 1991 sowie

der Fachverband der Photochemischen Industrie e.V.,  
der Industrieverband Hygiene und Oberflächenschutz e.V.  
(IHO),  
der Verband der Textilhilfsmittel-, Lederhilfsmittel-, Gerbstoff- und Waschröhstoff-Industrie e.V. (TEGEWA),  
als Vertreter der Hersteller von EDTA,

sind sich darüber einig, dass die in den Jahren 1991-1997 unternommenen Anstrengungen zur Reduzierung der Gewässerbelastung durch EDTA erfolgreich waren. Die erzielte Verringerung des Eintrages von EDTA in die Gewässer der Bundesrepublik Deutschland um ein Drittel entspricht jedoch noch nicht dem Ziel der EDTA-Erklärung vom 31. 7. 1991 (GMBI Nr. 29, S. 750/751), die EDTA-Belastung zu halbieren.

Ein wesentlicher Grund ist, dass die Produkthersteller und maßgebliche Anwender von EDTA ausreichend Zeit benötigen, um Ersatzprodukte zu entwickeln bzw. ihren Einsatz zu erproben. Im Januar 1998 haben sich drei Verbände der Photobranche zu einer Verminderung schwer abbaubarer Komplexbildner um weitere 30 v. H. im Abwasser bis zum Ende des Jahres 2000 verpflichtet.

Vor diesem Hintergrund soll die EDTA-Erklärung fortgeführt und somit der EDTA-Eintrag weiterhin verringert werden.

In Ergänzung der EDTA-Erklärung vom 31. 7. 1991 ist bis zum 31. 12. 2001 eine Gesamtreduzierung der EDTA-Belastung (Frachten) der oberirdischen Gewässer um die Hälfte gegenüber den Vergleichsjahren 1991 (Rhein) und 1992 (weitere Flüsse) anzustreben.

Alle Beteiligten werden sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dafür einsetzen, dass die weitere Reduzierung der EDTA-Belastung nicht über den Ersatz durch andere schwer abbaubare Komplexbildner erfolgt.